

| <b>Neue Energien und Infrastruktur</b>  |   |
|---|---|
| <b>„Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020...“ (Ziele)</b>   | <b>Welche Themen und Projekte sollen in die neue Strategie Einfluss finden?</b>   |
| der Franke als solcher nicht mehr so pessimistisch wäre   |   |
| <b>Neue Energien</b>  |   |
| die regenerative Energieerzeugung im Landkreis dezentraler wäre   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energie- und Bedarfsstudie in landwirtschaftlichen Betrieben erstellen</li> <li>• Energiespeichermöglichkeiten bestehen</li> <li>• intelligente Vernetzung der Energiequellen</li> <li>• Verein gründen: „konkurrenzlos günstige Energieregion Kronach“ (Netze in Bürgerhand)</li> <li>• Modellprojekt „Smart-Grid“ für den Landkreis Kronach</li> </ul> |
| die Kaufkraft für EE in der Region belassen wäre  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Imagekampagne in der Region für regionale EE:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorteile für regionale Wirtschaft darstellen</li> <li>- Arbeitsplätze...</li> </ul> </li> <li>• Windenergie: Aufklärungsarbeit</li> <li>• Potenzialanalyse für EE in der Region</li> </ul>  |
| günstige Rahmenbedingungen für Kleinkraftwerke bestehen „Bahn frei für Kraftwerke!“   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunalpolitiker stärker einbeziehen</li> <li>• Modellprojekt Kleinpumpspeicher-Kraftwerk:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Machbarkeitsstudie/ Potenzialanalyse</li> </ul> </li> </ul>   |
| eine Koordinierungsstelle für lokale EE-Erzeugung besteht. das Image der Region als Vorbildregion im Bereich EE in den Köpfen der Bürger. | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zukunftscoach: Aufgaben erweitern</li> <li>• Energievision Frankenwald einbinden</li> </ul>  |
| <b>Infrastruktur</b>  |   |
| der Breitbandausbau großflächig realisiert ist  |   |
| der Landkreis Kronach möglichst barrierefrei ist  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperation mit der Bahn verstärken</li> </ul>   |
| weitere Ortsumgehungen sind realisiert  |   |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrskonzept für den Landkreis (nicht nur Straße): ENTSTEHT GERADE</li> </ul>   |

| <b>Bildung, Wirtschaft, Arbeitsmarkt</b>   |   |
|--|---|
| <b>„Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020...“</b>  | <b>Welche Themen und Projekte sollen in die neue Strategie Einfluss finden?</b>   |
| wir auch in den Köpfen <u>ein</u> Landkreis sind!  |   |
| die Region als Einheit auftritt und vermarktet wird  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunst und Kultur als Imageträger entwickeln</li> </ul>   |
| es dem Landkreis gelingt, sein Potenzial zu nutzen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• mutig und innovativ Chancen geben</li> </ul>   |
| ein gemeinsames Marketingkonzept von Bildung und Wirtschaft entwickelt ist   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Willkommensservice für neu ankommende Arbeitskräfte und Angehörige</li> </ul>  |
| <b>Bildung</b>   |   |
| dass das schulische Angebot weiter ausgebaut ist (Wirtschaftsschule im nördl. Landkreis)   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stärkung der privaten FOS</li> </ul>   |
| die Schulwegsituation im Landkreis deutlich verbessert ist   |   |
| die Schulen vor Ort gehalten werden können   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassenstärken reduzieren</li> </ul>   |
| ein integriertes regionales Bildungskonzept erarbeitet ist   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestandsaufnahme: Fehlbedarfe und Überentwicklung identifizieren</li> <li>• Bildungsportal?</li> </ul>                 |
| eine staatlich anerkannte FOS am Rennsteig eingerichtet ist  |   |
| die Migrantenkinder gut in die Schulen integriert sind   |   |
| eine Hochschuleinrichtung mit Lehre und Forschung im Landkreis entstanden ist  |   |
| <b>Wirtschaft</b>  |   |
| ein Regionalfonds für den Landkreis eingerichtet ist<br>Fonds: aus der Region für die Region   |   |
| der Landkreis Kronach einen direkten Anschluss zum Frankenschnellweg hat und ein besserer Anschluss zum Schienenschnellverkehr besteht |   |
| noch weitere Firmen und Gewerbe sich im Landkreis ansiedeln  |   |
| der öffentliche Nahverkehr zufriedenstellend gelöst ist  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Querverbindungen im Landkreis ausbauen</li> </ul>  |
| ein flächendeckendes schnelles Internet im Landkreis angeboten wird  |   |
| der Generationenwechsel bei den Betrieben erfolgreich verläuft   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einrichtung eines Übergabecoachings</li> <li>• Vermittlung von Fachkräften/ Coaching durch Sparkasse/ Raiba</li> </ul> |

| <b>Arbeitsmarkt</b>   |   |
|---|---|
| für die ältere Bevölkerung ausreichend Pflegekräfte vorhanden sind                                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Männer für den Pflegeberuf gewinnen, Erzieherberuf</li> <li>• gute Bezahlung für Pflegekräfte</li> </ul> |
| die Verlagerung einer Behörde mit vielen qualifizierten Arbeitsplätzen in den Landkreis erfolgt ist |   |
| hoch qualifizierte Arbeitskräfte hier einen Arbeitsplatz finden                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• IZK in Kronach als Netzwerk ausbauen</li> </ul>  |
| die gering qualifizierten und Langzeitarbeitslosen gute Bezahlung erhalten + Behinderte             |   |

| <b>Familie und Generationen</b>  |   |
|--|---|
| <b>„Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020...“</b>  | <b>Welche Themen und Projekte sollen in die neue Strategie Einfluss finden?</b>   |
| <b>Familie</b>   |   |
| Familien gestärkt und Zuzug gefördert ist  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklungskonzept für jede Gemeinde</li> <li>• Stärken der Region nach aussen besser bewerben</li> <li>• Ansiedlungs- und Förderprogramm für Familien im Landkreisbereich → je weiter entfernt von den Zentren, desto mehr Förderung</li> <li>• Freizeitpark</li> <li>• einzelne Projekte bündeln und anschieben → verrückte Aktionen um Zuzug zu fördern → Ansiedlungskonzept für Jung und Alt</li> </ul> |
| der Landkreis für Jugendliche attraktiv ist  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anreize für Jugendliche schaffen</li> </ul>  |
| Kommunen und Unternehmen Beruf und Familie als harten Standortfaktor erkannt haben                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzept „Lebensqualität für Generationen“ in die Fläche</li> <li>• Finanzielle Förderung für junge Familien für Sanierung der Altbestände</li> </ul>   |
| <b>Generationen</b>  |   |
| eine gewisse Quote an Fachkräften erreicht ist   |   |
| eine Vollversorgung in den Bereichen Betreuung und Pflege erreicht ist, so vielgestaltig der Landkreis ist |   |
| andere Wohnformen vorhanden sind   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• WG für Senioren und andere Wohnformen</li> <li>• Kinderbetreuung durch Ältere</li> <li>• „In der Heimat wohnen“</li> <li>• Unterstützung durch die Kommune für alternative Bau-/ Wohnprojekte</li> </ul>   |

|  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Landkreisweites Projekt zu Wohn- und Lebensformen</li> </ul>  |
| Jeder Landkreisbürger das Gefühl hat, dass er hier vor Ort gebraucht wird  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seniorengenossenschaft weiter ausbauen</li> </ul>   |
| viele Arbeitsplatz –und Zeitmodelle für Ältere angeboten werden  |  |
| 1-2 innovative und funktionierende Modelle in der Gesundheitsversorgung existieren werden                                    |  |
| jeder Bürger ein Ehrenamt inne hat   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Koordinierungsstelle Ehrenamt</li> <li>• Verknüpfung von Bildung und Ehrenamt</li> </ul>  |
| der Staat den Kommunen eine Experimentierklausel zugestehen würde  |  |
| die Senioren in ihren Gemeinden leben und gut versorgt sind  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umbau/ Nutzung alten Wohnraums für Senioren</li> <li>• Möglichkeiten daheim alt zu werden</li> <li>• Leerstandsmanagement landkreisweit</li> </ul>                          |
| das Leben und Wohnen im Alter finanzierbar ist   |  |
| jede Gemeinde über eine Personalstelle verfügt, die sich dem bürgerschaftlichen Engagement annimmt „Sozial-Netzwerk-Manager“ |  |
| unabhängig vom Alter vielfältige Anregungen vorhanden sind, wie ich meine Interessen und Leidenschaft leben kann             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrgenerationenhäuser</li> </ul>   |
| man anfangen kann, weggezogene (Senioren) wieder in die Heimat zurückholen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinden nehmen Kontakt zu Weggezogenen auf und werben für sich</li> <li>• Werbemaßnahmen in den Metropolen</li> <li>• Leerstandaufbereitung für Zurückgezogene</li> </ul> |

|  |  |
|--|--|
| <b>Tourismus, Freizeit, Erholung</b>   |  |
| <b>Effektive Vernetzung aller touristischen Leistungsträger und Dienstleister</b>                |  |
| <b>Tourismus</b>   |  |
| Mobilität: Alle touristischen Ziele ohne PKW erreichen   |  |
| Plus 50 Zimmer im 3-Sterne-Segment in der Rennsteigregion  |  |
| Neue Zielgruppen konsequent erschließen  |  |
| Vernetztes und qualifiziertes Radwegenetz mit Querverbindungen                                   |  |
| Klares EWK, das wir gemeinsam verfolgen...mit hoher Umsetzungsorientierung: Kopf schlägt Kapital |  |

|   |  |
|---|--|
| Als Ruheregion buchbare Angebote für Körper, Seele, Geist   |  |
| <b>Freizeit</b>   |  |
| Netzwerkmarketing → billig → ausbaufähig Jeder Bewohner ist Botschafter der Region  |  |
| In 5 Orten Leerstände und öffentliche Räume → Bewegungsräume Leerstände zu qualitätsvollen Quartieren   |  |
| „Ranking“ unter den interessantesten Frankenwaldgemeinden → die 10 besten/ innovativsten Projekte prämiieren  |  |
| <b>Erholung</b>   |  |
| Erlebnisastronomie für uns und unsere Gäste   |  |
| Für Zielgruppe Familie (u. a. ) erlebnisreiche Thementage etwas für: Vater/ Opa; Mutter/ Oma; Kind und gemeinschaftlicher Ausklang; mit hervorgeh. Familienservice, mit Familienzimmern |  |